Grenzenloses

Wissen



Die Brüder Gerrit und Simon Nattler betreiben insgesamt sechs Apotheken in Dorsten und Gelsenkirchen. Mit apocollect haben sie eine Kommunikationsplattform für die Apotheke entwickelt, um den Austausch über Filialgrenzen hinweg zu verbessern.

Eins & Drei: Sie haben gemeinsam eine Team-App entwickelt, die die interne Kommunikation innerhalb der Apotheke sowie innerhalb des Apothekenverbundes verbessern soll. Was kann diese App?

Die App ist wie eine Mischung aus Facebook und WhatsApp, aber nur fürs eigene Team und natürlich DSGVO-konform. Mitarbeiter können sich austauschen und profitieren bei Rückfragen vom Schwarmwissen. Es können bei verbindlichen Ankündigungen aber auch Lesebestätigungen angefordert werden. Außerdem finden unsere Mitarbeiter es auch einfach cool, eine eigene App für den Austausch zu haben.

Eins & Drei: Was ist Ihre Vision? Werden in Zukunft noch weitere Funktionen hinzukommen?

Apocollect soll Apothekenteams in Zukunft noch bei weiteren Funktionen unterstützen, z.B. mit einer gemeinsamen Aufgabenplanung, einem Wiki zur Dokumentenablage oder einer modernen Einsatzplanung. Wir glauben, vernetzte Teams sind die beste Methode,

um von der Einzigartigkeit der Mitarbeiter zu profitieren. Wer das unterstützt und fördert, wird seinen Apothekenverbund deutlich voranbringen.

Eins & Drei: Sie sind zusammen Inhaber von insgesamt sechs Apotheken. Wie hat apocollect die Zusammenarbeit in Ihren Teams verändert?

Wir tauschen uns verbundweit viel intensiver aus, und jeder fühlt sich mehr einbezogen. Alle wissen die Gewissheit zu schätzen, dass sie nichts Wichtiges mehr verpassen und über die Volltextsuche alles wiederfinden. Auch das Arbeiten im Homeoffice wird einfacher. Wir empfehlen, von Anfang an einige Verhaltensrichtlinien festzulegen. Wir stellen eine Vorlage unter www. apocollect.de/richtlinien zum Download bereit.

Eins & Drei: Haben die älteren Mitarbeiter auch von Anfang an mitgemacht?

Es gibt im Team natürlich sehr aktive Kolleginnen und eher zurückhaltende. Dabei ist der Nutzen für einen Mitarbeiter aber nicht abhängig von der Anzahl der Beiträge, die er selbst schreibt. Wir haben eine Apothekerin, die mit 70 Jahren noch an zwei Nachmittagen arbeitet. Sie hat aber immer Zugriff auf unser Intranet und kann mitlesen. Häufig reagiert sie auf Beiträge, und ab und zu schreibt sie einen Kommentar. Das macht ihr Spaß! Vor allem aber ist sie informiert und fühlt sich sicherer.

Eins & Drei: Auf welchen Geräten kann man apocollect nutzen?

Die Software ist aus jedem modernen Browser aufrufbar, und mit PIN ist man schnell eingeloggt. Am Han-

"Was nicht im *Cyran/Rotta* steht, muss auch nicht beachtet werden."

dy gibt es außerdem eine App, mit der die Nutzung noch schneller und intuitiver wird, und auch Pushmitteilungen funktionieren.

Eins & Drei: Wie und vor allem wo werden die Daten gesichert?

Alle Inhalte sind sicher verschlüsselt auf deutschen Servern gespeichert. Jede Apotheke erhält einen eigenen Arbeitsbereich, der getrennt gespeichert wird. Natürlich haben auch wir selbst keinen Zugriff auf die Daten.

Eins & Drei: Apocollect steht seit Dezember 2019 allen interessierten Apotheken in der Basisversion kostenlos zur Verfügung. Wie wurde die App ange-

Wir waren positiv überrascht! Es sind bereits mehr als 600 Apotheken angemeldet, obwohl wir bisher kaum Werbung geschaltet haben. Wir erhalten jede Woche sehr gutes Feedback! Viele Inhaber haben wohl lange nach einer geeigneten Team-App gesucht.

Eins & Drei: Sie haben mit Sicherheit viel Zeit und Geld in die Entwicklung von apocollect gesteckt. Wie finanzieren Sie die Team-App?

Mit der Basisversion wollen wir die Nutzung auch kleineren Apotheken ermöglichen. Wer es intensiver oder im größeren Team nutzt, bucht meistens die kostenpflichtige Version, da hier die mobile App und weitere nützliche Funktionen enthalten sind. Da wir von Anfang an auf eine hohe Automatisierung gesetzt haben, reicht aber eine überschaubare monatliche Gebühr aus.

Eins & Drei: Was empfehlen Sie, wenn eine Filialleitung es gerne einführen möchte, der Chef aber kein Interesse hat?

Den Fall hatten wir tatsächlich schon häufiger. Wir empfehlen, dass die Filialleitung die Registrierung übernimmt und es in ihrer Filiale ein paar Monate testet. Der Chef sollte auch hinzugefügt werden. Meist dauert es nicht lange, und alle Mitarbeiter im Verbund wollen es nutzen, und auch der Inhaber erkennt schnell den Mehrwert. Wir werden dazu in Kürze ein Webinar anbieten, wie die Umsetzung gut funktioniert. Wer daran Interesse hat, kann sich zu unserem Newsletter anmelden.

Professor Dr. Rüdiger Zuck in der Neuen Juristischen Wochenschrift



Herausgegeben von Dr. Christian Rotta, Verfasst und bearbeitet von Dr. Christian Rotta, Dr. habil. Sabine Wesser, Prof. Dr. Heinz-Uwe Dettling, Dr. Timo Kieser, Dr. Valentin Saalfrank und Dr. Andreas S. Ziegler. Begründet von Walter Cyran.

5. Auflage inkl. 3. Akt.lfg. Stand: Januar 2020. 1.962 Seiten. 2 Ringordner. Loseblattausgabe. Fortsetzungswerk. € 87,- [D] ISBN 978-3-7692-7342-7

Seit Inkraftsetzung der Apothekenbetriebsordnung wurden inzwischen viele neue Bestimmungen mit Leben gefüllt, andere Streitfragen und rechtliche Unsicherheiten sind geblieben. Umso nützlicher ist es, einen Kommentar zur Hand zu haben, der zuverlässig Auskunft darüber gibt, welche Regularien in der Apotheke zur Anwendung kommen und zu beachten sind.

Mit dem Cyran / Rotta sind Sie auf der sicheren Seite!

Ausführlich kommentiert werden insbesondere:

- Qualitätsmanagementsystem inklusive Hygieneplan
- Anforderungen an Rezeptur und Defektur in der Apotheke
- Umfang bestehender Dokumentationspflichten
- Rechte und Pflichten des Apothekenpersonals
- Erfordernisse an Betriebsräume und die Ausstattung
- Erwerb und Abgabe von Arzneimitteln und Medizinprodukten
- Patientenindividuelles Stellen und Verblistern von Arzneimitteln, z.B. in Heimen
- Versand, Botenzustellung, Pick up und Rezeptsammelstellen
- Information und Beratung von Kunden, Patienten und Ärzten
- Apothekenübliche Waren und Dienstleistungen
- Besondere Vorschriften für heim- und krankenhausversorgende Apotheken und Krankenhausapotheken



Deutscher Apotheker Verlag

Birkenwaldstr. 44 | 70191 Stuttgart Tel 0711 2582-341 | Fax -390 www.deutscher-apotheker-verlag.de